

DTI-Ticker – Wer hätte das gedacht?

Weißer Wände fordern uns heraus

Düsseldorf, August 2014: Wer kennt es nicht – in einer neuen Wohnung oder einem neuen Haus vor leeren weißen Wänden zu stehen und zu denken: Hier fehlt noch was! Jedes Zuhause ist auch ein Stück weit ein Spiegel unserer Persönlichkeit. Aber nur Möbel umstellen und Schränke einräumen, machen noch kein neues Zuhause. Die Wandgestaltung trägt in großem Maße dazu bei, ob man sich wohl fühlt.

Dies untermauert auch eine vom Deutschen Tapeten-Institut (DTI) durchgeführte Studie: Mit weißen Wänden verbinden die Befragten einen starken Aufforderungscharakter nach Aktivität und Veränderung. Tapezierte Wände sind Ausdruck der Individualität und verleihen Räumen Einzigartigkeit. Sie stellen ein sichtbares, positiv bewertetes Statement dar, so die Befragten. Durch Tapeten werden klare Aussagen über das eigene Wohn- und Lebensgefühl getroffen. Laut Studie ist diese Form der Selbstdarstellung jederzeit veränderbar und wird im Laufe des Lebens dem Zeitgeschmack aber auch der jeweiligen Lebenssituation angepasst.

Über die Studie

Die aufwendige Grundlagenstudie wurde Ende 2013 im Auftrag des Deutschen Tapeten-Instituts vom renommierten PMF Marktforschungsinstitut Köln durchgeführt. In Einzel- und Gruppensitzungen mit Tapetenverwendern brachte die Studie die tiefenpsychologische Bedeutung und Funktion von Tapeten hervor. Befragt wurden Personen aus unterschiedlichen Alters-, Bildungs- und Einkommensgruppen. Dafür war es wichtig, über offensichtliche Aussagen wie 'gefällt mir' oder 'das sieht schön aus' hinaus, die zugrundeliegenden psychologischen Motive und Bedürfnisse der Käufer zu analysieren.

Presstext und Pressefoto (Bildnachweis: Markus Benesch, Summertime 2) zum Download finden Sie unter: <http://www.tapeten.de/presse/>

Kontakt:

Karsten Brandt
Deutsches Tapeten-Institut GmbH
Berliner Allee 61
40212 Düsseldorf
Tel. (0211) 862 864-11
Fax (0211) 862 864-13
E-Mail: presse@tapeten.de

Katharina Hoffmann
Jeschenko MedienAgentur GmbH
Eugen-Langen-Str. 25
50968 Köln
Tel. (0221) 3099-155
Fax (0221) 3099-200
E-Mail: k.hoffmann@jeschenko.de